

# WAREN (MÜRITZ) & LUFTKURORT



## Standesamtsbroschüre

# Für Ihr gelungenes Fest ...

## Müritz-Getränke



**K. FRANKENBERG**

**Getränkefachgroßhandel  
und Festzeltverleih**

Schwenziner Straße 2a  
17192 Waren/Warenshof

Tel.: 0 39 91 / 16 83 93

Fax: 0 39 91 / 18 08 88

Autotel.: 01 71 / 7 26 93 79

E-Mail: [mueritzgetraenke@aol.com](mailto:mueritzgetraenke@aol.com)



Wir statten Ihre Hochzeitsfeier komplett aus. Einfach anrufen!

# Grußwort

WAREN (MÜRITZ)  LUFTKURORT



## Wer denkt bei dem Wort Standesamt nicht gleich ans Heiraten?

Doch die Arbeit eines Standesbeamten geht noch weit über die Eheschließung hinaus. Das Standesamt dokumentiert alle wichtigen Stationen im Leben eines Menschen: Geburt, Eheschließung und Tod.

Diese Broschüre soll Ihnen einen Einblick in das Aufgabengebiet des Standesamtes der Stadt Waren (Müritz) verschaffen, so weit es Sie als Einwohner unserer Kommune betrifft. Natürlich kann sie die persönliche Beratung nicht ersetzen. Aber sie liefert Ihnen einige erste Informationen und erläutert, wann ein Gespräch mit uns Standesbeamten sinnvoll ist.

Unterteilt in die drei großen Aufgabengebiete des Standesamtes Geburt, Hochzeit und Tod möchten wir Sie mit Formalitäten und Abläufen vertraut machen. So informiert Sie diese Broschüre zum Beispiel darüber, was Sie als werdende Eltern bedenken sollten.

Wir stellen Ihnen zudem die Eheschließungsräume in der Region vor, in denen Sie stilvoll und romantisch den ersten Schritt in die gemeinsame Zukunft tun können. Dies sind der Eheschließungsraum im Historischen Rathaus, auf dem Dampfschiff „Europa“, im Schloss Ulrichshusen, im Seehotel Ecktannen und im Restaurant „Am Kleinen Meer“ des Müritz Hotels in Klink. Ausführlich widmen wir uns wichtigen Themen rund um die Hochzeit.

Wir sind ebenso für Sie da, wenn es um den Verlust eines lieben Menschen geht und helfen Ihnen bei den damit verbundenen bürokratischen Regelungen.

Die Broschüre soll Sie außerdem ermuntern, sich individuell und kostenlos bei uns im Standesamt beraten zu lassen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Die Mitarbeiter des Standesamtes**



# Inhaltsverzeichnis

1	Grußwort	13	Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe
3	Branchenverzeichnis – Impressum	13	Rosen, Tulpen, Nelken – Blumen und Dekoration
4	Wussten Sie eigentlich?	14	Den schönsten Moment für immer bewahrt – Hochzeitsfotos
5	Der Weg zum „Ja“	14	Was erleben oder sich erholen? Die Hochzeitsreise
6	Von Kindesbeinen an	15	Heiraten mit Köpfchen – Wissenswertes zu Ehe und Familie
6	„Wie heißt das süße Baby denn?“	15	Eheliches Güterrecht
7	Ein paar Formalitäten	17	Sicherheit in jeder Lebensphase – Absicherung für die ganze Familie
7	Geburtsbescheinigung	18	Zusammenfassend zum Thema: „Heiraten in Waren (Müritz)“
7	Vaterschaftsanerkennung	20	Wo Sie bei uns heiraten können
8	Verliebt, Verlobt, Verheiratet	20/21	Rathaus – Müritz Hotel – Dampf- und Salonschiff Europa
8	Trauen Sie sich – dann trauen wir Sie!	21/22	Seehotel Ecktannen – Schloss Ulrichshusen
8	Drei Schritte bis zum Ja-Wort	23	Hochzeitsbräuche
10	Von Kopf bis Fuß auf Hochzeit eingestellt	24	Hochzeitstage – nicht vergessen
10	Die Hochzeitsfeier – der passende Rahmen	U3	Abschied nehmen
11	Der Traum von einer weißen Hochzeit	U3	Was ist im Sterbefall zu tun?
12	Styling-Tipps rund um die Traumphochzeit		

U = Umschlagseite



# Branchenverzeichnis

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Branche	Seite	Branche	Seite
Baby- und Kinderausstatter	6	Kinderbekleidung	6
Bank	15	Klinik	U3
Bestattungshaus	U3	Mode	11
Blumen	13	Reisecenter	14
Catering	10	Reproduktionsmedizin	6
Feiern	11	Restaurant	10
Festzeltverleih	U2	Schifffahrt	11
Friseur	12	Sparkasse	15
Geburtshilfe	6	Umstandsmode	6
Gynäkologie und Geburtshilfe	6	Veranstaltungen	U2, 9
Hochzeiten	12, 13, 14		
Hotels	9, 10		

U = Umschlagseite

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Waren (Müritz). Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Stadt Waren (Müritz) entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie

Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Fotos: Umschlag, Seite 1, Seite 4-5, Seite 19 Rathaus: Stadtverwaltung  
Seite 19: Müritz Hotel GmbH  
Seite 20: Weiße Flotte Müritz GmbH  
Seite 20: Schloss Ulrichshusen  
Seite 20: Seehotel Ecktanen

**mediaprint infoverlag gmbh**  
Lechstraße 2, D-86415 Mering  
Tel. +49 (0) 8233 384-0  
Fax +49 (0) 8233 384-103  
[info@mediaprint.info](mailto:info@mediaprint.info)

[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.mediaprint.tv](http://www.mediaprint.tv)

17192048 / 1. Auflage / 2011

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL



## Wussten Sie eigentlich?

Im Frühmittelalter waren die Mädchen mit dem 13. Lebensjahr heiratsfähig. Im Spätmittelalter betrug das Heiratsalter 15 bis 18 Jahre, in den Städten lag es bei 16 bis 20 Jahren. Die Jungen waren mit 12 bis 15 Jahren mündig: waffenfähig, regierungsfähig, rechtsfähig und heiratsfähig. Ehen wurden im Mittelalter nicht am Traualtar geschlossen. Die Eheschließung durch Vollzug des Geschlechtsverkehrs war das vorkirchliche Modell der Trauung bei nahezu allen Ständen. Im 13. bis 15. Jahrhundert entstanden Ehen außerdem durch privates oder öffentliches Verlöbnis – z. B. in einem Wirtschaftshaus. Eine festgelegte Schriftform gab es nicht.

Die Trauung, im Allgemeinen am Morgen der Hochzeit vorgenommen, war ein feierlicher, weltlicher, öffentlicher und durch Zeugen abgesicherter Rechtsakt. Der Sippenälteste befragte das Brautpaar im Kreis der Verwandten. Mit ihrem Jawort begab sich die Braut von der Gewalt ihres Vaters in die ihres Gatten. Nicht der Altar, sondern die Hochzeitsnacht stand im Zentrum der Vermählung. Zum Abschluss der Eheschließung geleitete man die Brautleute zu Bett.

Das Ritual wurde öffentlich, feierlich und unter dem Beifall der Anwesenden begangen, die so die Gültigkeit des Ereignisses bekundeten. Letztendlicher Eheschluss war die Übergabe der Brautgabe am Morgen nach der Hochzeitsnacht – die „Morgengabe“. Der Überraschung der Brautleute im Brautbett folgte dann eine zumeist drei Tage währende Feierlichkeit.

Im 12. Jahrhundert begann man, in das häusliche Hochzeitszeremoniell einen kirchlichen Trauritus zu



integrieren. Dieser fand entweder im Haus der Brautleute oder vor – und nicht in – der Kirche statt.

Erst im 13. Jahrhundert wurde der Kirchenraum zum Ort der Verheiratung. Die kirchliche Trauung setzte sich erst zwischen dem 12. und 16. Jahrhundert langsam durch, verbunden mit dem Verbot vorehelicher Sexualität. Soziale Normen spiegeln sich in der Partnerwahl wider, die durch Konfession, Rang und

Besitz bestimmt war. Das Einspruchsrecht von Eltern und Familien war eher die Regel.

Bis weit ins 19. Jahrhundert übten Kirche und weltliche Obrigkeit eine strenge Kontrolle aus. Im Absolutismus stand die Eheschließung zunehmend im Interesse von Staats- und Bevölkerungspolitik. Heiraten mit Ortsfremden wurden behindert oder verboten. Eine Heirat war vom Nachweis eines Mindestvermögens abhängig, um das Wachsen von Armut zu verhindern. Wohnungsnot oder das Warten auf das väterliche Erbe waren weitere Eehindernisse. Viele Frauen und Männer blieben zwangsweise ledig oder heirateten meist spät.



15. Jahrhundert

Standesamtliche Trauungen sind relativ neu. Die staatliche Eheschließung in Europa wurde erstmals durch Napoleon eingeführt. Innerhalb Deutschlands im 19. Jahrhundert mit dem Gesetz über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung von 1875 durchgesetzt, nahm sie der kirchlichen Trauung ihre Rechtsverbindlichkeit. In einem weißen Hochzeitskleid wurde, nebenbei bemerkt, erst im 19. Jahrhundert geheiratet.

# Der Weg zum „Ja“



Um 1880



Um 1900



Um 1925



Um 1950

Ehe kommt von dem althochdeutschen Wort „ewe“ und heißt Gesetz oder Gewohnheitsrecht. Zuerst war die Ehe ein Friedens- und Bündnisvertrag zwischen Sippen. Sie verband unterschiedliche Clans und sicherte so das Überleben. Seit der Antike ist sie Bedingung für die Gründung einer Familie und wurde Grundlage der Gesellschaft. Sie gab Ordnung und Schutz, sicherte die Erbfolge, regelte Geburten und Kindererziehung, kontrollierte das Verhalten junger Frauen. Sie machte Ernährung und Unterstützung verbindlich, regulierte die Arbeitsteilung und schrieb die Rollen in der Partnerschaft fest.

Im Christentum standen Monogamie, Unauflöslichkeit und als der eigentliche Zweck die Zeugung von Kindern im Vordergrund. Bis sich das kirchliche Eherecht ab dem 10. Jahrhundert durchsetzte, waren auch Scheidungen und Mehrfachehen normal.

Im frühen Mittelalter setzte sich die Ehe nach dem Konsensprinzip durch. Die Verlobung markierte den Beginn der Ehe und beide Ehepartner hatten in die Eheschließung einzuwilligen. Noch galt die Ehe gegenüber einem keuschen Leben als minderwertig. Das im 12. Jahrhundert eingeführte Zölibat teilte die Gesellschaft in den ehelosen Stand der Kleriker (Mönche, Nonnen und Priester) und den geringeren Stand der Laien. Ehen wurden geschlossen, um aristokratische Dynas-

ten abzusichern. Bei den städtischen wie bäuerlichen Schichten blieb die Ehe eine wirtschaftliche Zwangsgemeinschaft. Die Zünfte des 13. und 14. Jahrhunderts schrieben den Witwen der Handwerksmeister eine Wiederverheiratung innerhalb der Zunft vor. Für Frauen war die Ehe oft die einzige wirtschaftliche Absicherung und für Gesellen der einzige Weg zu einem Meisterbrief.

Die „Liebesehe“ ist eine Schöpfung des aufstrebenden Bürgertums. Bis zu diesem Zeitpunkt waren Liebe und Sexualität eher außereheliche Angelegenheiten. Man heiratete in der Regel nicht zum Vergnügen. Erst die Romantik gab dem Bürgertum das Ideal von der Vereinbarkeit von Liebe, Sexualität und der Ehe. Der Einfluss der Familie auf die Partnerwahl nahm ab. Die Legitimität einer Scheidung musste akzeptiert werden.

Der wirtschaftliche Aufschwung der 1950er Jahre erlaubte jungen Menschen ein finanziell eigenständiges Leben und die Entscheidung für eine Ehe. Sie blieb zunächst weiterhin die einzig akzeptierte Form des Zusammenlebens. Seit den 1970er Jahren fanden nichteheliche Lebensformen weite Verbreitung und die Scheidungsraten stiegen an. Seit dem 1. August 2001 ist eine „eingetragene Lebenspartnerschaft“ gleichgeschlechtlicher Paare in der BRD möglich.

# Von Kindesbeinen an

Zu Ihrer neu gegründeten Familie möchten wir Sie herzlich beglückwünschen. Die Zeit vor und nach der Geburt eines Kindes gehört zu den spannendsten Phasen des Lebens. Vieles ist jetzt im Umbruch begriffen und der neue kleine Mensch fordert sicher Ihre ganze Aufmerksamkeit. Dass Sie sich jetzt auf keinen Fall mit „Papierkram“ beschäftigen wollen, ist nur zu verständlich. Daher möchten wir Ihnen auf den folgenden Seiten mit einem kleinen Leitfaden helfen, damit Sie nicht mehr Zeit auf Formalitäten verwenden müssen, als unbedingt nötig ist.

## „Wie heißt das süße Baby denn?“

Die Wahl des richtigen Namens ist sicherlich für niemanden eine leichte Entscheidung. Schließlich wird dieser Name Ihr Kind sein Leben lang

begleiten. Manche Menschen sind sogar überzeugt davon, dass der Name dazu beiträgt, wie sich unser Charakter später entwickelt. Manche Eltern möchten bei der Namensgebung besondere Kreativität beweisen oder auch einem Helden ihrer eigenen Kindheit ein Denkmal setzen. Das Ergebnis davon sind dann Namen wie Asterix, Winnetou oder Tarzan. Um eine Diskriminierung des Kindes zu vermeiden, hat der Staat einer solchen Namensgebung allerdings einen Riegel vorgeschoben. Auch Titel wie „Graf“ oder „Lady“ sind nicht als Vornamen erlaubt. Doch auch wenn Ihr Favoritename zwar sehr ausgefallen, aber prinzipiell erlaubt ist, sollten Sie sich daran erinnern, wie Kinder mit ungewöhnlichen Namen in Ihrer eigenen Kindheit behandelt wurden. Ein möglichst individueller Name ist nicht immer die beste Lösung.

### Dr. med. E. Mauersberger

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

- Endokrinologie
- Reproduktionsmedizin
- Mammasonographie

Ärztehaus Am Kietz 13 B    Öffnungszeiten:  
 17192 Waren (Müritz)    Mo. 8.30-13.00, 14.00-18.00  
 Tel. 03991/1510-0    Di. 7.00-13.00, 14.00-17.00  
 Fax 03991/1510-15    Mi. 7.00-12.30, 15.00-20.00  
 Mail: ellen.mauersberger    Do. 8.00-13.00, 14.00-17.00  
 @web.de    Fr. nach Vereinbarung



**Dipl.-Med.**  
**Sibylle Schönfeld**  
**Facharztpraxis**  
 für Gynäkologie und Geburtshilfe  
 D.-Bonhoeffer-Str. 12 · 17192 Waren (Müritz)  
 Tel. 03991 168081  
 Fax 03991 165816



**Baby- und Kinderausstatter**  
**Inh. Maren Zarnke**  
 Große Burgstraße 3 · 17192 Waren (Müritz)  
 Tel. 0 39 91/66 43 06

# Ein paar Formalitäten...

## Geburtsbescheinigung

Nach der Geburt Ihres Kindes stellen wir Ihnen beim Standesamt eine Geburtsurkunde aus. Damit wird nachgewiesen, wo und wann Ihr Kind geboren wurde. Dafür benötigen wir je nach Ihrer persönlichen Situation verschiedene Dokumente. Wenn Ihr Kind im Krankenhaus geboren wird, erledigt dieses die Geburtsanzeige beim Standesamt automatisch, wenn Sie die entsprechenden Dokumente bei sich haben. Sollten Sie sich bei den hier aufgeführten Fällen nicht wiederfinden, beraten wir Sie gerne hinsichtlich Ihrer individuellen Situation.

### Wenn Sie...

**... miteinander verheiratet sind und einen gemeinsamen Ehenamen tragen:** Dann genügen das Stammbuch der Familie mit der Abschrift des als Eheregister fortgeführten Familienbuches sowie Ihre Geburtsurkunden.

**... miteinander verheiratet sind, aber keinen gemeinsamen Ehenamen führen:** Bringen Sie auch dann das Stammbuch der Familie mit. Geben Sie in diesem Fall an, welchen Ihrer beiden Familiennamen Ihr Kind erhalten soll. Die Wahl, die Sie für Ihr erstes Kind treffen, ist verbindlich für all Ihre weiteren Kinder. Es ist daher sinnvoll, wenn Sie in diesem Fall bereits vor der Geburt zu uns kommen.

**... nicht miteinander verheiratet sind:** In diesem Fall empfiehlt es sich, bereits vor der Geburt mit dem Standesamt zu sprechen. Bei diesem Spezialfall kommt es auf die Mutter des Kindes an. Wenn Sie als Mutter des Kindes ledig sind, brauchen Sie meistens Ihre Geburtsurkunde und Ihren Personalausweis oder Pass. Im Fall einer Scheidung sollten Sie eine Eheurkunde und das rechtskräftige Scheidungsurteil

zur Geburtsanzeige mitbringen. Wenn Sie verwitwet sind, benötigen Sie ebenfalls eine Eheurkunde und eventuell die Sterbeurkunde Ihres Ehemannes.

Gebührenfrei erhalten Sie vier Geburtsbescheinigungen, die Sie für den Antrag auf Elterngeld, Mutterschaftsgeld und Kindergeld, für die Taufe Ihres Kindes und Ihre Krankenkasse brauchen. Falls Sie noch weitere Exemplare benötigen, sind diese gebührenpflichtig. Den aktuellen Gebührensatz teilen wir Ihnen gern auf Anfrage mit. Nehmen Sie außerdem möglichst bald nach der Geburt Kontakt zu der Krankenkasse auf, bei der Ihr Kind versichert sein soll.

## Vaterschaftsanerkennung

Eine Vaterschaftsanerkennung ist notwendig, wenn Vater und Mutter des Kindes nicht verheiratet sind, der Vater aber trotzdem in die Geburtsurkunde eingetragen werden möchte. Beide Elternteile müssen dieses Dokument persönlich auf dem Jugendamt unterschreiben. Ohne Zustimmung der Mutter ist eine Vaterschaftsanerkennung also nicht möglich. Aber Vorsicht: Eine Vaterschaftsanerkennung ist nicht das Gleiche wie eine Adoption.

Durch die Anerkennung sind Sie als Vater offiziell mit Ihrem Kind verwandt und Ihr Kind wird erbberechtigt. Somit sind Sie außerdem verpflichtet, Ihrem Kind Unterhalt zu zahlen. Was das genau bedeutet, wird Ihnen auf dem Jugendamt persönlich erläutert. Im Gegensatz zur Adoption bewirkt eine Vaterschaftsanerkennung nicht, dass Sie sich gemeinsam mit der Mutter Ihres Kindes das Sorgerecht teilen. Dieses müssen Sie gemeinsam beim Jugendamt beantragen. Auch auf den Namen Ihres Kindes hat die Vaterschaftsanerkennung keinen Einfluss.

# Verliebt, Verlobt, Verheiratet

## Trauen Sie sich – dann trauen wir Sie!

### Die standesamtliche Trauung

Seit das Personenstandsgesetz novelliert wurde, ist eine standesamtliche Trauung nicht mehr gesetzlich vorgeschrieben. Allerdings gibt es zahlreiche gute Gründe, sich trotzdem für das Standesamt zu entscheiden – erstens können dann viele steuerliche Vorteile genutzt werden und zweitens erhält die Ehe neben ihrem symbolischen Charakter auch eine offizielle Seite. Damit ist später für den Schutz Ihrer Kinder gesorgt. Ob Sie dann eine kirchliche Trauung wünschen, können Sie ganz frei selbst entscheiden. Möglichkeiten gibt es heutzutage viele: Ganz gleich, ob Sie katholisch, evangelisch oder ökumenisch heiraten wollen.

### Drei Schritte bis zum Ja-Wort

Zwischen Ihnen und dem schönsten Tag des Lebens stehen zunächst noch einige bürokratische Hürden, die Sie gelassen zusammen meistern können. Damit Sie sich vielleicht ein wenig Zeit ersparen können und nichts zu Hause liegen lassen, haben wir Ihnen hier die wichtigsten Stellen und Dokumente auf einen Blick zusammengefasst.

#### 1. Schritt:

Bei der Voranmeldung erfahren Sie, welche Unterlagen erforderlich sind, um den Bund der Ehe einzugehen. Außerdem können Sie hier gleich die Termine für den großen Tag abklären. Die Anmeldung der Eheschließung ist frühestens ein halbes Jahr vor der Eheschließung möglich.

Folgende Unterlagen brauchen Sie für die Anmeldung:

- einen gültigen Ausweis
- eine aktuelle Aufenthalts-/Meldebescheinigung
- eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
- eine Scheidungs-/Sterbeurkunde des vorherigen Partners, falls schon einmal eine Ehe eingegangen wurde sowie die Heiratsurkunde der letzten Ehe
- einen Sorgerechtsbescheid, falls ein Partner ein Kind mit in die Ehe bringt
- eine Geburtsurkunde und die Vaterschaftsanerkennung bei gemeinsamen Kindern
- ein Nachweis der Staatsangehörigkeit bzw. ein Ehefähigkeitszeugnis bei Ausländern sowie die Geburtsurkunde im Original mit Übersetzung

#### 2. Schritt:

Mit der Anmeldung der Eheschließung legen Sie dem Standesbeamten Ihre Unterlagen vor. Bei diesem Gespräch erfahren Sie auch alles rund um die Formalien neben der Romantik: Gebühren, Namensführung und Trauzeugen.

#### *Und wie möchten Sie gerne heißen?*

Früher war es üblich, dass die Frau den Namen des Mannes annahm, und auch heute wird die Frage der Namensänderung von vielen Paaren so gehandhabt. Insgesamt gibt es drei Möglichkeiten:

- getrennte Namensführung: Jeder behält seinen derzeitigen Namen.
- gemeinsamer Eheame: Der Geburtsname bzw. der derzeit geführte Name eines Verlobten wird zum gemeinsamen Ehenamen.
- gemeinsamer Eheame und Doppelname: derjenige, dessen Name nicht Eheame geworden ist, kann seinen Familiennamen voranstellen oder anfügen.

### Wer wird Ihre Ehe bezeugen?

Seit 1998 brauchen Sie zwar von offizieller Seite aus keine Trauzeugen mehr, viele Paare möchten auf diese besondere Aufgabe jedoch nur ungern verzichten. Dazu reichen Sie bei der Anmeldung ganz einfach Vor- und Zunamen, Anschrift und eine Kopie des Ausweises Ihres Trauzeugen mit ein.

### 3. Schritt:

Um den schönsten Tag im Leben auch gebührend festzuhalten, können Sie entweder Ihren eigenen Fotografen mitbringen oder auf ein professionelles Fotografenteam vor Ort zurückgreifen.



Einzigartig Heiraten bei

# Van der Valk

in Mecklenburg-Vorpommern

Das Van der Valk MV  
*Hochzeitspezial*

Serrahn

auf dem Golfplatz

Empfang

Individuell

Am Wasser

Golfhotel **Serrahn**

Resort **Drewitzer See**

Resort **Linstow**

*Tipp: Van der Valk Hochzeitsmesse immer im Januar*

f

Ihre persönlichen Weddingplanner beraten Sie gern!

**Tel.: 03 84 57 - 7 10 04**

[www.vandervalk.de](http://www.vandervalk.de)

- Sekkermpfang
- Komplettdekoration mit Blumen und Stoffservietten
- Großes Festbuffet
- Eisbuffet um Mitternacht

**p. P. ab € 40,-**  
(Schüler ab 30 Euro)

- Getränkepauschale (5 Std.)

**p. P. ab € 25,-**  
(Schüler ab 30 Euro)

Angebungen vorbehaltlich

# Von Kopf bis Fuß auf Hochzeit eingestellt

Ein Tag wie im Märchen: Mit Kutsche und Zylinder, mit Schleifen und Schleiern, mit Ringen und Herzklopfen, Freudentränen und Jubelrufen. Heiraten hat Hochkonjunktur und bei vielen Paaren stehen Tradition und Romantik wieder hoch im Kurs. Damit diese Wünsche und Vorstellungen auch in Erfüllung gehen, ist eine gute Vorbereitung das A und O.

## Die Hochzeitsfeier – der passende Rahmen

Wenn Sie das Hochzeitsfest mit all Ihren Freunden und Verwandten ohne Platzprobleme und Personalsorgen genießen wollen, kommt eigentlich

nur eine Feier außer Haus in einem Restaurant oder Hotel in Frage. Gastronomie und Hoteliers haben meist viel Erfahrung mit großen Gesellschaften und schaffen mit einem professionellen Blick für jeden Geschmack das passende Ambiente. Vielleicht kennen Sie bereits eine Lokalität, bei der Sie schon des Öfteren viele gute Erfahrungen gemacht haben, oder waren selbst einmal Gast bei einer gelungenen Feier.

Auch wenn Sie sich für eine Feier im kleineren Kreis entscheiden, sollten Sie auf professionelle Unterstützung nicht verzichten. Ein guter Partyservice liefert zum Beispiel neben Speisen und Getränken auch alles, was zum Feiern sonst noch benötigt wird – Geschirr, Gläser, Besteck, Dekoration, Tische, Stühle und Tischwäsche. Routiniertes Servicepersonal



**Stadtrestaurant & Cafe  
BLAUE PERLE**  
im Müritzzeum GmbH

Sie möchten Ihre Gäste verzaubern, verzaubern verwöhnen?  
Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich in unsere Hände zu begeben.

Wir überlassen nichts dem Zufall und machen Ihre Feier zu einem Erlebnis für Gaumen und Sinne, wie zum Beispiel Ihre:

- Hochzeit •
- Geburtstagsfeier • Betriebsfeier
- Einschulung • Empfänge
- Familienfeier • Präsentationen
- Richtfeste • Firmenfeiern

Wir garantieren für einen freundlichen Service und für eine sehr gute Küche, die Ihre Ansprüche ganz sicher erfüllen wird.

Natürlich statten wir auf Wunsch alle aufgeführten Feierlichkeiten auch in den durch Sie vorgegebenen Räumlichkeiten, oder bei Ihnen zu Hause mit unserem Catering- bzw. Partyservice nach Ihren Wünschen und Vorstellungen aus.

Wir verwirklichen für unsere Gäste alle Wünsche individuell – von der inspirierten Idee bis zur Realisierung – stets auf den Punkt.

Ihr Familienunternehmen Fuhrmann & das Team der „BLAUEN PERLE“  
Steinmole 1, 17192 Waren, Tel.: 03991-674422  
E-Mail: [info@blaue-perle-waren.de](mailto:info@blaue-perle-waren.de)  
[www.blaue-perle-waren.de](http://www.blaue-perle-waren.de)



**M** *„Trauen“ mit Blick über die Müritz*  
**Müritz Hotel**  
**AM KLEINEN MEER**  
*Restaurant des Müritz Hotels  
und Außenstelle  
des Standesamtes  
Waren (Müritz)*

*In unserem Restaurant  
AM KLEINEN MEER  
können Sie sich direkt am  
Hotelhafen mit wundervollem  
Blick auf die Müritz trauen lassen  
und mit Ihren Gästen eine traumhafte  
und unvergessliche  
Hochzeitsfeier erleben.  
Gern richten wir Ihre  
Traumhochzeit in den anderen  
gastronomischen Einrichtungen  
des Müritz Hotels aus. Feiern für  
bis zu 600 Personen sind möglich*

Müritz Hotel GmbH, Am Seeblick 1, 17192 Klirnk  
Telefon: 03991 141852, Telefax: 03991 141854  
Internet: [www.muertitz-hotel.de](http://www.muertitz-hotel.de), E-Mail: [info@muertitz-hotel.de](mailto:info@muertitz-hotel.de)

sorgt nicht nur für einen reibungslosen Festablauf, sondern räumt auch hinterher noch die Küche auf und kümmert sich um den Abwasch – so können Sie ganz beruhigt schon mal in die Flitterwochen starten.

## Der Traum von einer weißen Hochzeit

Die Wahl des Hochzeitskleides gehört sicherlich zu den schwierigsten und zugleich schönsten Entscheidungen rund um eine Hochzeit – viele Frauen träumen bereits vom perfekten Hochzeitskleid, kaum dass sie richtig laufen können. Ist ja auch kein Wunder, schließlich verlangt ein besonderer Tag auch besondere Kleidung.

Auch wenn jedes Jahr neue Hochzeitstrends am Modehimmel auftauchen und manchmal ebenso schnell wieder verschwinden, gibt es doch eine Konstante: Der Traum von einer weißen Hochzeit. Aber auch wenn Sie sich für eine Hochzeit in Tracht oder Aprikot-Tönen entscheiden, wichtig ist, dass Sie sich in Ihrem Hochzeits-Outfit gefallen und rundum wohlfühlen – dann strahlen Sie das auch aus.

Zwar setzt meist die Braut den Glanzpunkt der Hochzeit, der Bräutigam muss deshalb aber keinesfalls in ihrem Schatten stehen. Auch der perfekte Smoking will wohl überlegt sein – empfehlenswert ist es, sich von einem Herrenausstatter qualifiziert beraten zu lassen.



### Weisse Flotte Müritz

Hochzeit auf dem Schiff

Flaggschiff – Dampfschiff „Europa“

#### Hochzeitschiffe

- Salon-Dampfschiff „EUROPA“
- Salonschiff „Diana“
- Salonschiff „Müritz“
- Clubschiff „Klink“

#### Hochzeitservice

- Trauung auf dem Schiff
- Feier auf dem Schiff bis 100 Personen
- Buffets bis zur Fünf-Sterne-Qualität
- Exklusiv: Dekoration, Speisen, Getränke, Musik und Unterhaltung
- An unterschiedlichen Anlegern können Überraschungen locken: musikalische Ständchen, Gratulationen, Empfänge, Feuerwerke, Walk-Acts

Kietzstr. 17, 17192 Waren (Müritz), Tel./Fax 03991 122668  
[info@weisse-flotte-mueritz.de](mailto:info@weisse-flotte-mueritz.de), [www.weisse-flotte.de](http://www.weisse-flotte.de)



## WAS TRÄGT MAN(N) ZUM GLÜCK?

Einen Anzug von

**BOSS**  
HUGO BOSS

**DIGEL**

**MASTERHAND**

nur bei

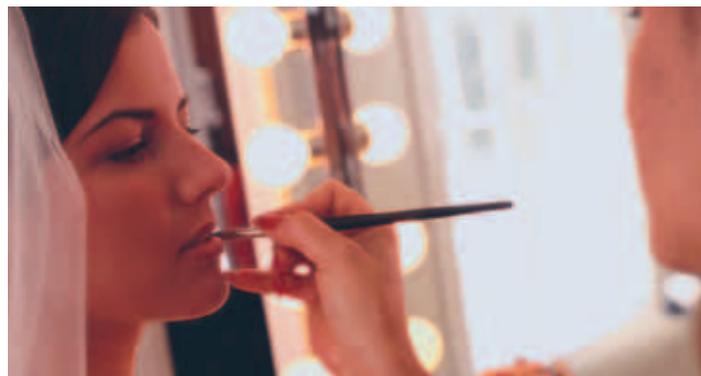
# MODEPARTNER SCHMIDT

Malchow - Waren - Röbel - Wittstock

# Styling-Tipps rund um die Traumhochzeit

**Make-up:** Natürlich möchte jeder an seinem Hochzeitstag möglichst perfekt aussehen. Nur sind wir leider nicht alle Künstler im Umgang mit Make-up, aber dafür gibt es ja schließlich auch die Profis. Lassen Sie sich doch mal im Beauty-Studio ausführlich beraten. So können Sie gleich herausfinden, ob Ihr Wunsch-Look auch wirklich zu Ihnen passt, und alles schon einmal im Vorfeld testen. Das beste Rezept fürs Hochzeits-Make-up? So klassisch wie möglich, denn so werden Ihnen Ihre Hochzeitsbilder auch noch in zehn Jahren gefallen!

**Frisuren:** Weich und romantisch oder streng und raffiniert? Haben Sie die Grundsatzfrage in puncto Hochzeitsfrisur noch nicht gelöst? Ihr Fri-



HAAR mone  
IHR FRISEUR

Lange Straße 53  
17192 Waren (Müritz)  
Telefon (0 39 91) 66 89 67

Ja, ich will  
... denn ohne Hochzeitslocken  
keine Hochzeitsglocken.

Raffiniertes Styling für  
Braut und Bräutigam

Wir arbeiten mit Marken-  
pflegeprodukten von  
WELLA

seur wird Ihnen sicher gern mit einer ausführlichen Beratung zur Seite stehen. Sanft gestyltes Haar ist ausgesprochen schmeichelhaft und ideal für romantische Spielereien. Eine solche Frisur sollten Sie wählen, wenn auch Ihr Hochzeitskleid sehr romantisch ausfällt, Ihre Haare sowieso lockig sind und Sie zarte Gesichtszüge besitzen. Glatte, klare Konturen sind sehr raffiniert und betont elegant. Dafür sollten Sie sich entscheiden, wenn Ihre Haare fein sind, Sie markante Gesichtszüge haben und sich elegant präsentieren wollen. Mit einem extravagan-ten Hut kann eine solche Frisur noch zusätzlich eine interessante Optik bekommen. Oder wie wäre es mit einer kunstvollen Hochsteckfrisur? Hierbei sollten Sie sich jedoch unbedingt einem Friseur anvertrauen, denn eine haltbare Kreation will gekonnt sein.

**Fußpflege:** Extrem belastet sind am Hochzeitstag vor allem auch Ihre Füße. Ein guter Grund, ihnen das Dasein etwas angenehmer zu gestalten. Das fängt schon bei den Schuhen an: Kaufen Sie diese nicht erst im letzten Moment, denn im Laufe des Tages können die Füße anschwellen und dann sollten die Schuhe schon etwas eingelaufen sein. Gönnen Sie sich doch einen Termin bei der Fußpflege!

# Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen bringt neue und großartige Erfahrungen mit sich. Um das zu besiegeln, kommt ein Symbol zum Einsatz, das schon hunderte Jahre an Erfahrung auf diesem Gebiet vorweisen kann: Der Ring.

Der zumeist eher schlichte Ehering hat eine tiefere Bedeutung als jedes andere Schmuckstück. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue. Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von besonders hochwertigen und edlen Materialien zum Aus-

druck kommen. Im Gegensatz zur früheren Tradition, als der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute in den meisten Fällen zusammen aus und zahlen auch oft gemeinsam.

Für die Auswahl des passenden Ringes sollten Sie sich ruhig viel Zeit lassen, denn bei Trauringen gibt es sehr große Unterschiede.

Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit, die Ihre Hände ein Leben lang zieren.

# Rosen, Tulpen, Nelken – Blumen und Dekoration

Blumen spielen von Anfang an in der Liebe eine ganz besondere Rolle. Ob es das erste Rendezvous ist, der Antrittsbesuch bei den künftigen Schwiegereltern, ein Strauß zur Versöhnung oder einfach mal so – man(n) sagt es gern mit Blumen.

Und natürlich erst recht am Tag der Hochzeit. Blumen, wohin das Auge schaut – Auto oder Kutsche werden beispielsweise mit immergrünem Buchsbaum in Kombination mit weißen oder bunten Blüten geschmückt. Ideal für die Hochzeitstafel: kleine Blümchen bunt über das Tischtuch gestreut oder – etwas edler – weiße Lilien, elegant arrangiert.

Eine Braut im weißen Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – doch ohne Brautstrauß fehlt etwas: Farbe. Zu Weiß passt natürlich alles, wenn das Brautkleid allerdings nicht weiß oder nicht ausschließlich weiß ist, sollte der Brautstrauß schon mit Bedacht ausgesucht werden. Das

obliegt dem Bräutigam, der hoffentlich weiß, wie das Brautkleid aussieht oder zumindest, welche Farbe es hat und auch, welche Blumen die Braut am liebsten mag. Lassen Sie sich von einem guten Floristen professionell beraten.



**WIR GESTALTEN  
FÜR IHRE HOCHZEIT**

- BRAUTSCHMUCK
- KIRCHENDEKORATION
- TAFELDEKORATION
- BLUMENARRANGEMENTS

**INDIVIDUELL NACH IHREN WÜNSCHEN**

**Gievitzer Str. 90 • 17192 Waren • Tel.: 0 39 91-66 33 96 • Fax: 0 39 91-66 33 97**  
**Lange Str. 58 • 17192 Waren • Tel.: 0 39 91-66 76 20**

# Den schönsten Moment für immer bewahrt – Hochzeitsfotos

Der eine oder andere Hochzeitsgast wird sicherlich großzügig anbieten: „Ich mache Fotos, darum braucht ihr euch nicht zu kümmern.“ Solche Angebote werden die meisten Brautpaare auch dankend annehmen, denn sie verleihen den Hochzeitsfotos eine persönliche Note. Allerdings kann es dabei auch schon mal unabsichtlich passieren, dass Fotos

unscharf sind, verwackeln oder sich plötzlich ein Kopf mitten im Bild befindet. Daher ist es ratsam, zusätzlich einen Profi zu engagieren. Wenn Ihre Kinder Sie dann später einmal fragen: „Mami, Papi, zeigt uns doch mal, wie ihr geheiratet habt“, haben Sie zusätzlich professionelle Bilder vorzuweisen, die richtig was hermachen.

## Was erleben oder sich erholen? Die Hochzeitsreise



**Reisegutschein**

Traung und Flitterwochen  
am Palmenstrand

**Reisecenter Waren**  
Neuer Markt 12 (zwischen Markt und Hafen) · 17192 Waren  
Telefon: 0 39 91 / 669 660 · Fax: 0 39 91 / 674 683  
E-Mail: [reisecenter-waren@t-online.de](mailto:reisecenter-waren@t-online.de)

Die Bedeutung der Hochzeitsreise und die Wahl der Reiseziele hat sich im Laufe der Zeit immer mehr verändert. Für unsere Großeltern war eine Hochzeitsreise nach Venedig noch das Allergrößte, heute darf es auch gerne mal die Karibik sein. Und während es früher natürlich in erster Linie darum ging, dass sich das frischvermählte Paar auf der Reise endlich auch näher kennenlernt, ist das in unserer Zeit in den wenigsten Fällen noch nötig. Die meisten Paare wünschen sich nach ihrer Hochzeit ein ganz besonderes Reiseziel, das vor allem eine romantische Atmosphäre und Entspannung zu Zweit zu bieten hat.

Denken Sie darüber nach, ob Sie sich noch ein wenig von den Strapazen der Hochzeit ausruhen wollen, ehe Sie fahren, oder ob Sie gleich nach dem Hochzeitsmahl reisen. Nur: Einfach heimlich still und leise verschwinden, das wäre Freunden und Verwandten gegenüber unhöflich, auch wenn Sie es vielleicht als besonders romantisch empfinden. Also sagen Sie Bescheid, bevor Sie in exotische Gestade aufbrechen.

# Heiraten mit Köpfchen – Wissenswertes zu Ehe und Familie

Sind Verheiratete am Ende doch die besseren Menschen? Zumindest steuerlich stehen sie in der Regel besser da als Singles oder Paare, die ohne Trauschein zusammenleben. So will es Artikel 6 Absatz 1 des Grundgesetzes, der da lautet: „Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung.“

Am interessantesten für Ehegatten ist zweifellos bei der Einkommensteuer die Möglichkeit der Zusammenveranlagung, denn bei ihr kommt der sogenannte Splittingtarif voll zur Geltung. Dabei wird das gemeinsame zu versteuernde Einkommen zunächst halbiert, für diesen Betrag anschließend die Steuer wie bisher aus der Grundtabelle abgelesen und dann verdoppelt. Bei unterschiedlich hohem Einkommen der Ehegatten – vor allem jedoch, wenn einer der Ehegatten überhaupt keine Einkünfte hat – führt die Zusammenveranlagung zu einem erheblich niedrigeren Steuersatz und einer deutlichen Steuerersparnis. Auch von der Verdopplung des Höchstbetrages für Vorsorgeaufwendungen können die Ehegatten in einem solchen Falle profitieren.

Auf jeden Fall sollten Sie gleich nach der Heirat den Wechsel der Lohnsteuerklasse beantragen. Dazu gehen Sie mit Ihrer Lohnsteuerkarte zum zuständigen Finanzamt. Bei nur einem Verdiener erfolgt der Wechsel von der Steuerklasse I zur sehr viel günstigeren Steuerklasse III, sind beide Ehepartner Arbeitnehmer, gibt es wahlweise die Steuerklassenkombination IV/IV oder III/V. Fragen Sie in Ihrer Personalabteilung, welche Möglichkeit für Sie günstiger ist. Der Steuerklassenwechsel gilt übrigens nicht rückwirkend, sondern erst ab dem Ersten des Folgemonats.

## Eheliches Güterrecht

Auch wenn es Ihnen schwer fällt, gerade im Trubel der Hochzeitsvorbereitungen daran zu denken: Ein Ehevertrag und eine entsprechen-

**Müritz-Sparkasse**  
Mit uns auf dem richtigen Kurs!

**Unsere Haupt- und Geschäftsstellen**

-  Hauptstelle Waren (Müritz)  
Friedensstr. 9 – 10
-  Beratungszentrum  
Friedensstr. 13
-  Waren-West • D.-Bonhoeffer-Str. 11
-  Waren-Papenberg • Rosa-Luxemburg-Str. 30b
-  Röbel/Müritz • Fritz-Reuter-Str. 1
-  Malchow • Güstrower Str. 18 – 20
-  Penzlin • Am Wall 9
-  Rechlin • Neuer Markt 8 – 9
- Hohen Wangelin • Friedensstr. 50
- Möllenhagen • Am Markt 2
- Wredenhagen • Am Burgberg 5

**Unsere SB-Geschäftsstellen**

-  Waren (Müritz) „Neuer Markt“  
Neuer Markt 20
-  Waren (Müritz) „familia“ • F.-W.-Raiffeisen-Str. 1c
-  Göhren-Lebbin • Marktplatz 17
-  Malchow „Sky-Markt“ • Schulstraße 8

 **Telefon 03991 636- 0**  
[www.muertitz-sparkasse.de](http://www.muertitz-sparkasse.de)

# Heiraten mit Köpfchen – Wissenswertes zu Ehe und Familie

de anwaltliche Beratung können viele Unklarheiten beseitigen und unangenehmen Überraschungen vorbeugen.

Das Bürgerliche Gesetzbuch kennt drei Formen des ehelichen Güterrechts: den gesetzlichen Güterstand der Zugewinnngemeinschaft, die Gütertrennung und die Gütergemeinschaft.

Das Wesen der **Zugewinnngemeinschaft** liegt darin, dass das Vermögen des Mannes und das Vermögen der Frau nicht zu einem gemeinsamen Vermögen der Ehegatten verbunden wird. Jeder Ehegatte bleibt also Eigentümer der Vermögenswerte, die bei der Eheschließung bereits vorhanden sind. Auch Vermögen, das ein Ehegatte nach der Eheschließung erwirbt, gehört ihm allein, sofern nicht der Sonderfall des gemeinsamen Erwerbs vorliegt. Bei Beendigung der Zugewinnngemeinschaft wird der in der Ehe erzielte Zugewinn ausgeglichen. Zugewinn ist der Betrag, um den das Endvermögen eines Ehegatten das Anfangsvermögen übersteigt.

Die **Gütertrennung** ist ein Güterstand, bei dem keine güterrechtlichen Bindungen der Ehegatten bestehen. Erforderlich ist ein von einem Notar zu beurkundender Ehevertrag. Das Vermögen beider Ehegatten bleibt rechtlich getrennt. Jeder Ehegatte verwaltet sein Vermögen selbst und unterliegt keinen Beschränkungen.

Die **Gütergemeinschaft**, die ebenfalls einen von einem Notar zu beurkundenden Ehevertrag erfordert, zeichnet sich dadurch aus, dass das Vermögen des Mannes und das Vermögen der Frau gemeinschaftliches Vermögen beider Ehegatten wird. Zum Gesamtgut gehört auch, was der Ehemann oder die Ehefrau während der Gütergemeinschaft erwirbt. Wird die Gütergemeinschaft beendet, muss, sofern nicht im Ehevertrag anders vereinbart, das Gesamtgut unter den Partnern aufgeteilt werden. Bei der Wahl des Güterstandes der Gütergemeinschaft sollte beachtet werden, dass es sowohl bei der Verwaltung wie auch bei einer späteren Auseinandersetzung des Gesamtgutes Komplikationen geben kann. Zudem besteht bei der Gütergemeinschaft das hohe Risiko der Schuldenhaftung.



# Sicherheit in jeder Lebensphase – Absicherung für die ganze Familie

Sicherheit in jeder Lebensphase – Absicherung für die ganze Familie  
Die Jahre der Familiengründung sind bekanntermaßen eine erfüllte Zeit, jedoch finanziell manchmal eine Durststrecke. In den meisten Familien fällt ein Elternteil zumindest vorübergehend als Verdiener aus. Zugleich muss in neue Anschaffungen, wie zum Beispiel Einrichtungsgegenstände, investiert werden. Gerade in dieser Zeit ist es notwendig, für unvorhersehbare Ereignisse, die schlagartig die Lebensgrundlage einer jungen Familie entziehen können, vorzusorgen.

Mit günstigen Beiträgen und sofortigem Versicherungsschutz ist deshalb die Risiko-Lebensversicherung gerade für junge Familien der ideale Einstieg in die Familienvorsorge. Für geringe monatliche Zahlungen erhalten Sie eine sehr hohe Auszahlungssumme, da kein Kapital gebildet wird und im Erlebensfall keine Leistung vorgesehen ist.

Sobald es Ihre finanzielle Situation erlaubt, lohnt sich die Umwandlung in eine kapitalbildende Lebensversicherung. Damit leisten Sie



zusätzlich zur Absicherung Ihrer Familie einen wichtigen Beitrag zu Ihrer eigenen Altersvorsorge.

Außerdem eignen sich die Risiko- und die kapitalbildende Lebensversicherung zur Absicherung von Bankbürgschaften und Krediten, oft sind sie sogar Bedingung für ihre Gewährung.

## Verantwortung tragen heißt vorsorgen

Sie machen die Familie erst vollständig und haben ihr ganzes Leben noch vor sich – Ihre Kinder. Es gibt sinnvolle und preiswerte Versicherungen, mit denen Sie Ihren Kindern den Weg ins Leben von Geburt an sichern können. Sorgen Sie vor – gegen Unfall und Krankheitsfälle, aber auch für eine gesicherte Ausbildung. Eine Ausbildungsver-sicherung, die Sie als Mutter und Vater abschließen, stellt sicher, dass die Ausbildung Ihrer Kinder nicht von finanziellen Engpässen bestimmt wird. Sehr schnell geht es dann um die Gründung eines eigenen Hausstandes. Wie schön, wenn dann vorgesorgt ist und die Wohnung auch mit neuen Möbeln nach dem Geschmack Ihres Kindes eingerichtet werden kann. Die Heiratsversicherung gibt Ihren Kindern den finanziellen Spielraum, den sie brauchen, um die eigenen vier Wände zu gestalten. Bei Heirat oder spätestens mit Vollendung des 25. Lebensjahres des Kindes wird das Geld ausgezahlt.



# Zusammenfassend zum Thema: „Heiraten in Waren (Müritz)“

Der Trausaal im Historischen Rathaus entspricht dem würdigen und feierlichen Charakter einer Eheschließung und bietet 40 Personen Platz. Eine Klimaanlage sorgt jederzeit für angenehme Temperaturen in den Hochzeitsräumlichkeiten. Ihre Trauung muss nicht nur im Historischen Rathaus stattfinden. Wenn Sie etwas Außergewöhnliches wünschen, können Sie beispielsweise auf dem Dampfschiff „Europa“ heiraten oder sich im Festsaal des „Seehotels Ecktannen“ das Ja-Wort geben. Zudem stehen Ihnen auch das Schloss Ulrichshusen und das Restaurant „Am Kleinen Meer“ des Müritz Hotels in Klink zur Verfügung. Geheiratet werden kann von Montag bis Sonnabend in der Zeit von 9:00 – 15:00 Uhr. Ausgeschlossen sind Sonn- und Feiertage. Wir beraten Sie gern.

## Die wichtigsten Informationen in Kurzfassung

Frühestens sechs Monate vor dem beabsichtigten Hochzeitstermin können Sie sich zur Eheschließung beim Standesamt an Ihrem Hauptwohnsitz anmelden.

Die künftigen Brautpaare haben bei der Anmeldung der Eheschließung durch öffentliche Urkunden nachzuweisen:

- ihren Personenstand (beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenregister)
- ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (Aufenthaltsbescheinigung)
- gültiger Personalausweis oder Reisepass

War einer der Heiratswilligen bereits verheiratet, so muss derjenige auch:

- die Eheurkunde der Vorehe oder eine beglaubigte Abschrift aus dem ehemaligen Familienbuch
- das rechtskräftige Scheidungsurteil bzw. die Sterbeurkunde des vorherigen Partners mitbringen.

Bringen Sie Kinder mit in die Ehe, benötigen Sie:

- die Geburtsurkunde des Kindes
- eine Bescheinigung vom Jugendamt über alleinige Sorge sowie eine
- Haushaltsbescheinigung vom Einwohnermeldeamt

Haben Sie gemeinsame voreheliche Kinder, benötigen Sie:

- die Geburtsurkunde/n des Kindes/der Kinder sowie
- eine Vaterschaftsanerkennung

## Andere Staatsangehörigkeiten

All diese Auskünfte entsprechen dem deutschen Recht. Andere Länder haben auch andere Vorschriften. Wenn also ausländisches Recht zu beachten ist, so können Sie sich individuell beim Standesamt informieren.

## Registrierung von gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften

Die Registrierung von gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften gehört gesetzlich seit dem 1. August 2001 in Mecklenburg-Vorpommern zum Aufgabenbereich des Standesamtes. In der Vorbereitungsphase werden die gleichen Dokumente verlangt wie bei verschiedenen geschlechtlichen Paaren. Wir beraten Sie gern.

## Ihre Ansprechpartner,

wenn es um das Heiraten, Beurkunden von Geburten, Beurkunden von Sterbefällen oder Ausstellen von Urkunden geht, sind:

- Frau Possekel: Bereich Anmeldung Eheschließung und ehemaliges Familienbuch, Auskünfte und Ausstellung von Urkunden aus den Personenstandsbüchern, Telefon 03991 177-340

- Frau Soltzim: Bereich Beurkundung von Geburten, Auskünfte und Ausstellung von Urkunden aus den Personenstandsbüchern, Telefon: 03991 177-341
- Frau Kühmann-Kotte: Bereich Beurkundung von Sterbefällen, Auskünfte und Ausstellung von Urkunden aus den Personenstandsbüchern, Telefon: 03991 177-342
- Frau Prinz/Frau Werner: Bereich Auskünfte und Ausstellung von Urkunden aus den Personenstandsbüchern, Geburten, Eheschließung und Sterbefälle (aus Altregistern), Ahnenforschung, Telefon: 03991 177-343

### Auszug aus der derzeit gültigen Kostenverordnung

- Eheurkunde, Sterbeurkunde, Geburtsurkunde 10,00 Euro, für jede weitere im selben Arbeitsgang hergestellte Urkunde 5,00 Euro
- Beglaubigte Abschrift aus dem ehemaligen Familienbuch 10,00 Euro
- Suchen eines Eintrages ohne nähere Angaben 20,00 - 70,00 Euro
- Prüfung der Ehesfähigkeit nach dem deutschen Recht 40,00 Euro
- Prüfung der Ehesfähigkeit, wenn ausländisches Recht zu beachten ist 70,00 Euro
- Erteilung einer Auskunft aus den Personenstandsbüchern 7,00 Euro
- Beurkundung oder Beglaubigung einer Erklärung, Einwilligung zur Zustimmung zur Namensführung aufgrund familienrechtlicher Vorschriften 20,00 Euro

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag	8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag	13:30 – 17:30 Uhr

sowie nach persönlicher Absprache

### Wir sind zu erreichen:

#### Stadt Waren (Müritz)

Standesamt

Postanschrift: Postfach 11 11, 17181 Waren (Müritz)

Besucheranschrift: Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz)

Telefon: 03991 177-340

Telefax: 03991 177-344

E-Mail: [standesamt@waren-mueritz.de](mailto:standesamt@waren-mueritz.de)

### Hier noch einige der häufigsten Fragen und die Antworten zum Thema Heiraten

#### Brauchen wir noch Trauzeugen?

Nein. Die Pflicht, zwei Trauzeugen zur Eheschließung mitzubringen, ist am 01.07.1998 weggefallen. Aber wenn Sie möchten, können Sie dies gerne noch tun.

#### Ist der Ringtausch Pflicht?

Nein. Es ist Ihnen freigestellt, diese schöne Zeremonie bei Ihrer Trauung einzuplanen.

#### Wie lange dauert eine Trauung?

Inklusive Trauansprache, Ringtausch und Unterschrift dauert eine standesamtliche Trauung ca. 30 Minuten. Dennoch halten wir zwischen zwei Trauungen nach Absprache mit Ihnen genügend Zeit frei. Wenn Sie also Sekt mitbringen, die Gläser haben wir, können Sie auf Ihre Trauung anstoßen.

# Wo Sie bei uns heiraten können



Rathaus



Rathaus, innen



Müritz Hotel, Restaurant „Am Kleinen Meer“

## Hochzeiten im Rathaus – der Klassiker

Das Warener Rathaus auf dem Neuen Markt ist eine beliebte Adresse für Hochzeitswillige aus Nah und Fern. Das klassizistische Gebäude im Tudorstil liegt nur ca. 300 Meter vom Stadthafen entfernt. Im Festsaal können 40 Personen die Trauung in einem klimatisierten Raum verfolgen. Vor dem Rathaus haben Sie deutlich mehr Platz, um das Brautpaar zu feiern oder kleine Späße zu veranstalten. Eine tolle Kulisse für die Fotos bieten Rathaus, Markt und Brunnen sowieso.

In den vergangenen Jahren haben sich hier durchschnittlich 170 Paare das Ja-Wort gegeben, Tendenz steigend. Wenn auch Sie dazu gehören möchten, wenden Sie sich an die Standesbeamtinnen der Stadtverwaltung. Liegt ein ganz besonderes Datum an, wird hier sogar im Akkord gearbeitet. So war der bisher größte Ansturm am 9.9.1999 zu verzeichnen. 16 Mal wurde an diesem Tag im Rathaus geheiratet. Aber suchen Sie sich selbst Ihren ganz persönlichen Liebtag aus und reservieren Sie sich einen Termin.

## Standesamt Waren (Müritz)

Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz)

Telefon: 03991 177-340

Telefax: 03991 177-344

E-Mail: [standesamt@waren-mueritz.de](mailto:standesamt@waren-mueritz.de)

Internet: [www.waren-mueritz.de](http://www.waren-mueritz.de)

## Hochzeiten im Müritz Hotel

Damit Ihre Hochzeit im Land der Tausend Seen zur Traumhochzeit wird, sorgt das Hotel Müritz in Klink im Restaurant „Am Kleinen Meer“ für eine wunderschöne Ausrichtung der Feierlichkeiten. Das Brautpaar gibt sich vor romantischer Kulisse das Ja-Wort. Auch ein symbolisches Einlaufen in den Hafen der Ehe ist hier möglich, da sich direkt am Restaurant „Am Kleinen Meer“ der Hotelhafen und zahlreiche Fahrgastschiffe befinden. Selbstverständlich bieten die Räumlichkeiten des Hotels sowohl die Möglichkeit einer anschließenden Hochzeitsfeier als auch genug Platz für Übernachtungsgäste. Erfahrene Mitarbeiter sowohl in der Gastronomie als auch im Bankett sorgen für die Organisation der Feier. Selbstverständlich ist ein traumhaftes Brautzimmer



Restaurant „Am Kleinen Meer“, innen



Dampf- und Salonschiff „Europa“



Dampf- und Salonschiff „Europa“, innen

für die frisch vermählten Eheleute vorbereitet, somit liegt alles von der Anreise bis zur Abreise in den Händen des professionell geschulten Personals des Müritz Hotels.

### **Müritz Hotel GmbH**

Am Seeblick 1, 17192 Klinik

Telefon: 03991 141852

E-Mail: [info@mueritz-hotel.de](mailto:info@mueritz-hotel.de)

Internet: [www.mueritz-hotel.de](http://www.mueritz-hotel.de)

### **Hochzeiten auf dem nostalgischen Dampf- und Salonschiff „Europa“**

Das neueste Schiff unserer Flotte und doch etwas Nostalgisches, unser Dampfschiff „Europa“. Gebaut nach altem Vorbild um die Jahrhundertwende, erfüllt sie trotzdem alle Anforderungen der neuesten Technik, so dass das altertümliche Ambiente für die richtige Stimmung und das Moderne für den Komfort sorgt.

Nach unserem Salonschiff „Diana“ das zweitgrößte vom Platzangebot, bietet das Schiff ebenfalls alles, was für Veranstaltungen benötigt

wird. Im hinteren Teil finden die Gäste Platz in großzügigen Sitzecken und im vorderen Teil kann bei Bedarf getanzt werden. Das Oberdeck ist individuell nutzbar. Warum nicht auch zum Heiraten. Eine Außenstelle des Warener Standesamtes ist an Bord. Natürlich ist der Platz begrenzt, aber für 97 Fahrgäste auf dem Unterdeck und 120 weitere auf dem Oberdeck reicht er aus.

### **Weißer Flotte Müritz GmbH**

Kietzstraße 17, 17192 Waren (Müritz)

Telefon: 03991 122668 oder 122661 oder 141981

Telefax: 03991 122668 oder 141981

E-Mail: [info@mueritzschiffahrt.de](mailto:info@mueritzschiffahrt.de)

Internet: [www.mueritzschiffahrt.de](http://www.mueritzschiffahrt.de)

### **Hochzeiten im Seehotel Ecktannen**

Unter dem Motto: „Trauen ist Vertrauenssache“ werden in den Räumlichkeiten des Seehotels Ecktannen jährlich ca. 60 Hochzeiten, Silberhochzeiten und Hochzeitsjubiläen im Saal „Müritz“, „Feisneck“, „Wienpietsch“, „Tiefwareensee“ oder im Restaurant „Moritz“ gefeiert; selbst

# Wo Sie bei uns heiraten können



Seehotel Ecktannen



Seehotel Ecktannen, innen



Schloss Ulrichshusen

die Durchführung des Trauungsaktes gewinnt immer mehr an Zuspruch und wird direkt im Festsaal im feierlichen Ambiente mit den Standesbeamtinnen der Stadt Waren (Müritz) gestaltet.

Das Vier-Sterne-Hotel Ecktannen bietet mit seinem Restaurant und seinen Tagungsräumen die Möglichkeiten für kleine, gemütliche Feiern oder große, rauschende Feste.

Ob Kindstaufen, Geburtstage oder Hochzeiten, das gemütliche Dinner zu Zweit oder eine Firmenfeier – das Seehotel Ecktannen hat für jeden Anlass die passende Atmosphäre. Gerne arrangieren wir für Sie auch einen DJ, Alleinunterhalter oder Ausflüge.

## Seehotel Ecktannen

Fontanestraße 051, 17192 Waren (Müritz)

Telefon: 03991 629-0

Telefax: 03991 629-100

E-Mail: [Rezeption@ecktannen.de](mailto:Rezeption@ecktannen.de)

Internet: [www.seehotel-ecktannen.de](http://www.seehotel-ecktannen.de)

## Hochzeiten in Ulrichshusen

Die Entscheidung, den Bund fürs Leben zu schließen, will gut getroffen sein. So spielen dabei auch Zeit und Ort eine wichtige Rolle. Wir bieten einen besonders stimmungsvollen und romantischen Rahmen. Auf der anderen Seite des Ulrichshusener Sees steht in Rambow eine malerische Feldsteinkirche, erbaut im Dreißigjährigen Krieg, als Wallenstein durchs Land zog. Es ist die Patronatskirche von Ulrichshusen und unsere Hochzeitskirche. Standesamtlich getraut wird im Schloss Ulrichshusen.

32 Doppelzimmer bietet das Hotel. Weitere 20 Doppelzimmer bzw. 10 Ferienwohnungen wurden 2008 im Gutspark Ulrichshusen in Tressow fertiggestellt. Darüber hinaus ist ein Übernachtungsangebot in der Nachbarschaft vorhanden. Im großen Festsaal des Schlosses können bis zu 200 Gäste feiern. Warum also nicht in Ulrichshusen heiraten?

## Schloss Ulrichshusen

Seestraße 14, 17194 Ulrichshusen

Telefon: 039953 7900

Telefax: 039953 79099

E-Mail: [info@ulrichshusen.de](mailto:info@ulrichshusen.de)

Internet: [www.ulrichshusen.de](http://www.ulrichshusen.de)

# Hochzeitsbräuche



Rund um die Hochzeit hat sich über die Jahrhunderte ein buntes Brauchtum entwickelt, das sich bis in die heutigen Tage gehalten hat.

## Der Verlobungsring

Ringe symbolisieren mit ihrer geschlossenen Kreisform ohne Anfang und Ende die Unendlichkeit der Liebe. Diese Symbolik hat sich bis in unsere moderne Zeit erhalten. Die ersten Ringe waren noch aus Gras geflochten und zeigten mit ihrer Flechtart die Stammeszugehörigkeit. Die ersten schriftlichen Erwähnungen einer Ringübergabe stammen aus der Römerzeit. Schon damals handelte es sich um Metallringe aus Eisen oder Goldgeflecht.

Erst im Mittelalter entstand allerdings der Brauch eines gegenseitigen Ringtausches, zuvor war es Privileg der Frau, einen Ring zu tragen.

## Der Kuss

Die Brautleute küssen sich in der Regel vor dem Altar. Dieser Kuss ist ursprünglich ein Friedenskuss, den der Ehemann früher im Verlauf der Messe vom Priester entgegennahm und an seine Frau weitergab.

## Der Schleier

Der von den Römern übernommene Brautschleier ist vor der Christenzeit ein Schutz vor Geistern gewesen. Im Mittelalter wurde der Brautschleier oder das Brauttuch wie ein Baldachin über das Paar gespannt, oder es wurden nach biblischem Vorbild damit die Schultern des Mannes und der Kopf der Frau bedeckt.

## Der Polterabend

Der Polterabend am Vortag der Hochzeitsfeier ist älter als die christlichen Hochzeitszeremonien. Schon in alttestamentarischer Zeit glaubte man, mit dem Zerschlagen von Krügen böse Geister vertreiben zu können. Allerdings müssen die Scherben aus Porzellan oder Steingut bestehen, denn zerbrochenes Glas bringt Unglück. Glas soll als Symbol für Glück in der zukünftigen Ehe heil bleiben.

## Pfennige für die Brautschuhe

Früher steckte die Braut jeden einzelnen Pfennig in den Sparstrumpf und sammelte auf diese Weise Geld für die Hochzeitschuhe. Dieser Brauch sollte zeigen, dass die Frau sehr sparsam ist und auch in der Ehe das Geld zusammenhalten wird.

## Unter die Haube kommen

Heute wird diese Redewendung meist nur noch sarkastisch gebraucht. Der Spruch hatte ursprünglich allerdings eine tiefere Bedeutung. Früher schmückten sich die Mädchen mit einem Kranz, die Frauen aber mit einer Haube. Zur Hochzeit wurde der Braut offiziell der Kranz abgenommen und durch die Haube ersetzt. So kam sie „unter die Haube“.

Natürlich müssen die Brautleute an ihrem großen Tag auch einige Aufgaben bewältigen. Teilweise, um ihre Zusammengehörigkeit zu symbolisieren, aber auch um das nächste Hochzeitspaar auszumachen. Berühmte Bräuche sind hier das Brautstraußwerfen oder aber das gemeinsame Holzstamm zersägen.

# Hochzeitstage – nicht vergessen

## Jubiläen

Mit der grünen Hochzeit beginnt das Eheleben. Dazwischen gibt es viele Hochzeitstage und Jubelfeiern. Nicht nur zum „vollen“ Jahr wird kräftig gefeiert, sondern hin und wieder sogar schon zum halben!

Streichen Sie sich Ihre Hochzeitstage ruhig dick in Ihrem Kalender an und machen Sie aus diesem Tag immer etwas ganz Besonderes – etwa durch einen Restaurantbesuch, ein gegenseitiges Geschenk oder eine Kurzreise. So bleibt die Liebe noch viele Jahre frisch und lebendig.



- Nach 1 Jahr ... die baumwollene oder papiere Hochzeit
- Nach 5 Jahren ... die hölzerne Hochzeit
- Nach 6 1/2 Jahren ... die zinnerne Hochzeit
- Nach 7 Jahren ... die kupferne Hochzeit
- Nach 8 Jahren ... die blecherne Hochzeit
- Nach 10 Jahren ... die bronzene oder Rosen-Hochzeit
- Nach 12 1/2 Jahren ... die Nickel- oder Petersilien-Hochzeit
- Nach 15 Jahren ... die gläserne oder Veilchen-Hochzeit
- Nach 20 Jahren ... die Porzellanhochzeit
- Nach 25 Jahren ... die Silberhochzeit
- Nach 30 Jahren ... die Perlenhochzeit
- Nach 35 Jahren ... die Leinwandhochzeit
- Nach 37 1/2 Jahren ... die Aluminiumhochzeit
- Nach 40 Jahren ... die Rubinhochzeit
- Nach 50 Jahren ... die goldene Hochzeit
- Nach 60 Jahren ... die diamantene Hochzeit
- Nach 65 Jahren ... die eiserne Hochzeit
- Nach 67 1/2 Jahren ... die steinerne Hochzeit
- Nach 70 Jahren ... die Gnadenhochzeit
- Nach 75 Jahren ... die Kronjuwelnhochzeit

# Abschied nehmen

## Was ist im Sterbefall zu tun?

Klare Gedanken zu fassen ist in dieser Situation verständlicherweise sehr schwer. Daher möchten wir Ihnen an dieser Stelle mit der Auf-führung des bürokratischen Weges eine kleine Stütze sein:

- Zunächst wird der Arzt benachrichtigt, um den Totenschein auszu-stellen.
- Die nächsten Angehörigen werden unterrichtet.
- Ein Bestattungsinstitut wird mit der Beerdigung beauftragt bzw. bei Vorliegen einer entsprechenden Vorsorgeregelung vom Ableben in Kenntnis gesetzt.
- Spätestens am folgenden Werktag sucht das Bestattungsinstitut das Standesamt auf, um folgende Dokumente vorzulegen: Toten-schein, Geburtsurkunde bzw. Heiratsurkunde oder Stammbuch, Per-sonalausweis des Verstorbenen und desjenigen, der den Sterbefall anzeigt. Das Standesamt stellt die Beerdigungserlaubnis aus.
- Je nach Glaubensbekenntnis meldet das Bestattungsinstitut mit der entsprechenden Erlaubnis die Beerdigung bei der Verwaltung des gewünschten Friedhofs an (Kirchengemeindeamt oder städtisches Friedhofsamt).
- Über den Tod werden die Versicherungen des Verstorbenen benach-richtigt, insbesondere die Renten-, Lebens- und Krankenversicherung.
- Wurde ein Testament hinterlassen, wird dieses beim Nachlassgericht vorgelegt.
- Die Todesanzeige wird aufgegeben.
- Die vertraglichen Bindungen des Verstorbenen werden aufgelöst, bei-spielsweise die Mitgliedschaften zu Vereinen, Verbänden und Orga-nisationen oder der Mietvertrag.

## Bestattungshaus Engelhardt

*Ihr hilfreicher Partner in schwierigen Situationen*

Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen

Weinbergstraße 6 ☎ 0 39 91 / 66 55 47  
17192 Waren Fax 0 39 91 / 63 23 33

Friedensstraße 30 ☎ 03 99 32 / 47 97 2  
17213 Malchow

Töpferwall 2 ☎ 03 99 31 / 53 99 19  
17207 Röbel

[www.Bestattungshaus-engelhardt.de](http://www.Bestattungshaus-engelhardt.de)  
[info@Bestattungshaus-engelhardt.de](mailto:info@Bestattungshaus-engelhardt.de)



## Lungenklinik

Geschäftsführerin: Dorothea Konrad  
Ärztlicher Direktor: Dr. Wolfgang Frank

Amsee 6 · 17192 Waren (Müritz)  
Telefon: 0 39 91 / 158 0 · Fax: 0 39 91 / 158 427  
E-Mail: [info@klinikamsee.de](mailto:info@klinikamsee.de)

[www.lungenklinikamsee.de](http://www.lungenklinikamsee.de)

